

Stiegwiesenpark: Figurengruppe Tabakensemble zum zweiten Mal innerhalb weniger Tage beschädigt

Nazi-Schmierereien auf Bronze-Skulpturen

Zum zweiten Mal innerhalb weniger Tage ist das Tabakensemble im Stiegwiesenpark beschädigt worden. Nachdem während der Weihnachtsfeiertage das Dach des Kunst-

werks von Franz-Werner Müller-Steinfurth abgebrochen worden und der linke Fensterflügel gestohlen worden war, wurde die an die Zigarrenherstellung erinnernde Figuren-

gruppe jetzt mit Hakenkreuzschmierereien verunreinigt.

Nach Mitteilung von Karl Götzmann vom Förderverein GartenschauPark müssen der oder die Täter am Samstag zwischen 16 und 18 Uhr am Werk gewesen sein. Neben Hakenkreuzen auf die Rücken der Skulpturen wurden deren Gesichter mit derselben Goldfarbe besprüht.

Hatte der Förderverein hinter der vorherigen Beschädigung noch Metalldiebe vermutet, denen das massive Dach zu schwer zum Abtransport war, so dürfte diesmal Dummheit oder ein völlig fehlgeleiteter Humor hinter der Tat stecken: Auf die Bank des Ensembles wurde „Hitler war hier“ gesprüht, die WC-Türen wurden ebenfalls beschmiert, ein Nazi-Symbol wurde dabei auch auf die Tür der Behindertentoilette aufgebracht – und davor das Wort „für“.

Wie alle Sachbeschädigungen zeigt Karl Götzmann auch diese jüngsten bei der Polizei an. *mm*



Sachbeschädigung am ohnehin schon demolierten Tabakensemble: Die Hakenkreuze wurden inzwischen mühsam vom Förderverein wieder entfernt.

BILD: GÖTZMANN